

Rheinland-Pfälzer ist Deutscher Meister im Dachdecken

Köln, 7. November 2014

Am 3. und 4. November 2014 fand im Bundesbildungszentrum des Deutschen Dachdeckerhandwerks (Dachdeckerfachschule) in Mayen die diesjährige „Meisterschaft“ im Dachdecken statt. Teilgenommen haben Vertreter aus folgenden Bundesländern: Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen.

Zunächst hatten die Teilnehmer eine Arbeitsprobe nach Wahl (Hauptarbeitsprobe) herzustellen. Nach der Hauptarbeitsprobe waren noch zwei weitere Arbeitsproben nach Vorgabe der Bundesbewerbungskommission anzufertigen. Neun Teilnehmer wählten eine Probe aus dem Bereich Dachdeckung, nur Tobias Winter aus Sachsen entschied sich für die Dachabdichtung.

Zeiteinsatz, genaues Arbeiten, Ordnung am Arbeitsplatz

Auf die Kür folgte die Pflicht mit dem Anfertigen der für alle Teilnehmer gleichen Arbeitsprobe: Fassadendeckung mit Faserzement geklammert - für die meisten der Landessieger eine lösbare, aber nicht oft trainierte Aufgabe. Nach kurzer Pause ging es mit Dachdeckungen weiter und zwar mit dem Anfertigen der Arbeitsprobe 2 (Gegenarbeitsprobe) in der Schiefer- oder Dachziegeldeckung. Der Zeiteinsatz betrug hier zwei Stunden. Die Prüfungskriterien der Hauptarbeitsprobe waren: Schwierigkeitsgrad der Wettbewerbs-

leistung, Ausführung, Maßhaltigkeit, Genauigkeit unter Beachtung der Fachregeln, Beachtung der Werkstoffausnutzung, die Ordnung am Arbeitsplatz und der Zeitaufwand.



Foto: DDH

Vrnl: Manuel Mertens, Volker Pohlmeier, Tobias Winter

Bundessieger Manuel Mertens erreichte 184 Punkte

Bundessieger 2014 ist **Manuel Mertens** (Landessieger Rheinland-Pfalz) mit 184 Punkten geworden, über den Erfolg als 2. und 3. Bundessieger 2014 freuten sich **Volker Pohlmeier** (Landessieger Nordrhein-Westfalen) und **Tobias Winter** (Landessieger Sachsen) mit jeweils 178 bzw. 173,6 Punkten. Maximal konnten 200 Punkte erreicht werden. Die ersten beiden Bundessieger haben sich mit ihrem Sieg automatisch für die 26. IFD-Weltmeisterschaft junger Dachdecker 2016 in Polen qualifiziert.

Der Bundessieger wird im Rahmen der Ehrung aller Bundessieger des Handwerks am 29.11.2014 in Mannheim sowie in der Delegiertenversammlung des ZVDH während des Deutschen Dachdeckertags am 20.02.2015 in Bonn gewürdigt.